

## Protokoll der 7. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2017

Ort : Gerätehaus FFW Peitz  
Datum : 05.07.2017  
Beginn : 18:00 Uhr Ende: 20:15 Uhr  
Teilnehmer : siehe Teilnehmerliste  
Tagesordnung :  
1. Begrüßung  
2. Protokollkontrolle zur 6. Arbeitsberatung 2017  
3. Ausführungen KBM/Kreisausbildungsleiter  
4. Ausführungen KfV/KJfW  
5. Sonstiges/Abfrage

### Zu 1.

Der KBM begrüßt die Teilnehmer zur 7. Arbeitsberatung im Jahr 2017.

### Zu 2.

Zur Einsatzstatistik Mai 2017 gibt es keine Änderungshinweise.

Erinnert wird an die Schulung „Fahren unter Nutzung von Sonderrechten“ (21.09.2017 im Großen Saal des Kreishauses; 10.00 bis 12.00 Uhr). Bedarfsmeldungen zu Herrn Grothe.

Zur Förderung Stützpunktfeuerwehren in den Jahren 2017/2018 hat das MIK die 87 Anträge noch nicht abschließend bewertet. Das Ziel des MIK besteht in der Förderung von 47-50 Fahrzeugen. Nur 2x wurde das LF 20 als Bedarf angezeigt.

### Zu 3.

Auch im Juni mussten die Feuerwehren ein sehr hohes Einsatzaufkommen bewältigen. Sie wurden zu 222 Einsatzlagen (44 Brände davon 19 Wald; 173 THL davon 56 Sturm und 58 Wasser; 5 Einsatz nicht erforderlich) alarmiert. Im Namen des Landrates wird den an der Gefahrenabwehr beteiligten Kräften für die Einsatzbereitschaft und geleistete Arbeit gedankt.

Das Referat 42 im MIK hat seit dem 01.07.2017 einen neuen Leiter. Es ist der ehemalige Leiter der BF Jena, Herr Koch.

Der Landrat hat mit dem Landrat aus Zary, Vertretern beider Landkreise, der Stadt Forst (Lausitz) sowie der Gemeinde Brody am 27.06.2017 den „Brand Recyclinganlage Brozek“ ausgewertet. Eingeschätzt wurde, dass die Kommunikation zwischen den Landkreisen gut verlaufen ist und es eine gute Verständigung zu Möglichkeiten der Unterstützung gab. In der unterschiedlichen Wertung von Begriffen und behördlichen Zuständigkeiten sowie fehlerhaften Darstellungen in den sozialen Medien oder der Presse wurden Schwachstellen erkannt. Der Landkreis wird zukünftig seine Gruppe des Verwaltungsstabes als „Fachorgan“ zur Steuerung der Information für die Bevölkerung, zur Beratung von Unterstützungsmöglichkeiten bzw. der Organisation der Zusammenarbeit mit den polnischen Partnern einsetzen.

Das SG BKS soll die Aktualität der Dokumente zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit den polnischen Partnern überprüfen.

Das Umweltamt der Wojewodschaft überwacht die abgedeckten Brandrückstände und untersucht den Pyrolyseprozess.

Auf der Beratung des LBD mit den Ltr. BF/KBM am 21.06.2017 wurde informiert, dass der Minister auch nach dem Schreiben des Präsidenten des LFV sowie nach einem Gespräch des Präsidenten mit dem Leiter des Referates 42 an seinem Entschluss zur Bestellung eines Stellv. LBD festhält. Es soll ein Bediensteter seines Ministeriums sein. Die Wahl ist auf Herrn Witthoff gefallen. Er soll nach der Anhörung in die Funktion bestellt werden.

## **Protokoll der 7. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2017**

Eine Novellierung des Autobahnerlasses wird angestrebt. Regelungsbedarf wird z.B. bei der Zuständigkeit zur Veranlassung von Absperrmaßnahmen oder zur Beseitigung von Ölsuren gesehen. Überprüft werden sollen auch Konsequenzen aus der Zuweisung von Feuerwehren zu Abschnitten sowie der Zuweisung spezieller Einsatzmittel. Bewertet werden sollen auch die Regelungen zum Kostenersatz. Vertreter des MIK, MIL, der Landespolizei sowie der LK BAR, LDS sollen sich am 04.07.2017 zu einer ersten Arbeitsberatung treffen.

Mit Anschreiben vom 23. Juni 2017 wurden den Unteren KatS Handlungsempfehlungen für den Einsatz des Brand- und Katastrophenschutz bei Einsatzlagen mit terroristischem Hintergrund zugestellt. Sie sollen auf der Grundlage der Empfehlungen regionale Sonderpläne „Terror“ erstellen und fortschreiben.

Das Polizeipräsidium führt zur ZA mit Feuerwehr und Rettungsdienst bei der Bewältigung von Einsätzen am 13. Juli eine Informationsveranstaltung durch. Der KBM wird teilnehmen.

Der LBD plant am 06.09.17 das Gespräch mit der Polizei zur „Türnotöffnung ...“. Mit dabei sind das Referat 42, die AGBF (einschließl. Leitstelle), die AGHF, der Fachberater Recht des LFV, die KBM HVL und SPN sowie die Stadtwehrführer Lauchhammer und Vetschau.

Durch das SG BKS wurden die Ersatzbeschaffungen für die Atemschutztechnik sowie die MTW für den BHP 25 auf den Weg gebracht. Die Ausschreibung ist veröffentlicht.

Wie am 27.06.2017 informiert gibt der Minister MIK am 27. Oktober 2017 einen Empfang zur Würdigung besonderer Leistungen. Über die Landkreise können wieder fünf Vorschläge eingereicht werden. Termin zur Vorlage beim MIK ist der 31. Juli 2017. Zur Abstimmung der Prioritäten sowie zur Einhaltung des Dienstweges für die Unterzeichnung ist die Zusendung vollständig ausgefüllter Anträge an das SG BKS bis zum 24.07.2017 notwendig. Der KBM wird sich zu den Anträgen mit seinen Stellvertretern sowie dem Vorsitzenden KfV besprechen.

Der KBM wird keine Übungsanmeldung mehr unterzeichnen, welche in der Kräfte- und Mittelzuweisung nicht der AAO entsprechen. Für diese Standortausbildungen sind die Art und Weise der Alarmierung eigenständig mit der Regionalleitstelle abzustimmen. Auch die Sicherstellung des Gerätetausches ist in eigener Verantwortlichkeit mit dem SG BKS abzustimmen. Für die Anmeldung über den KBM sind die Festlegungen aus der Arbeitsberatung aus November 2016 zu beachten (siehe Protokoll 11/2016). Das Anmeldeformular wird für beide Verfahren (Wehrführer bzw. KBM) angepasst.

Anträge zur Unterstützung vom SG BKS (gleich welcher Art) werden ab sofort schriftlich beantwortet (Absage oder Bestätigung). Die Anträge sind durch den TBsch bzw. den KfV schriftlich (auch als Mail) an den FB O,S,V zu richten. Damit kann die Prüfung der eigenen Absicherung der Leistung vorausgesetzt werden, es besteht Kenntnis von der Maßnahme und im SG BKS wird die Bearbeitung auch bei Abwesenheit einzelner Mitarbeiter organisiert.

Im August/September erfolgt der Rückbau der Relaisstellen des Gleichwellenfunknetzes. Die Mietverträge wurden aufgekündigt.

Das MLUL hat mit Stand Juli 2017 Empfehlungen zum Bsch in der Landwirtschaft herausgegeben (siehe Anlage). Sie werden im Spree-Neiße-Kurier veröffentlicht. Größere landwirtschaftliche Betriebe werden über das SG Landwirtschaft angeschrieben. Den Landwirten sollten in eigener Zuständigkeit Ansprechpartner benannt werden.

## Protokoll der 7. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2017

Bisher wurden 59 Kreisausbildungen für 2017 angezeigt. 31 wurden mit 504 Teilnehmern abgeschlossen. Es befindet sich keine Kreisausbildung in der Durchführung.

### Zu 4.

Der Vorstand hat auf seiner Sitzung am Montag, dem 26.06.2017, Kam. Holger Bialek, Mitglied der Fw Gablenz, zum Leiter der Geschäftsstelle des KFV bestellt (E-Mail: [geschaeftsstelle@kfv-spn.de](mailto:geschaeftsstelle@kfv-spn.de)). Kam. Bialek ist 39 Jahre alt, verheiratet und hat einen Sohn. Er wohnt in der Gemeinde Neuhausen/Spree, OT Gablenz. Beruflich ist er als akademischer Mitarbeiter an der BTU Cottbus-Senftenberg tätig. Kam. Bialek ist seit 1993 Mitglied der FFw, ist Gruppenführer und in der Dienststellung Stellvertreter Ortswehrführer tätig.

Als Leiter der Geschäftsstelle gehören die Organisation verbandsinterner Veranstaltungen, die Gewinnung/Unterstützung von Sponsoren sowie die Beantragung, Bearbeitung und Abrechnung von Fördermitteln zu seinen Aufgaben.

Der Vorstand freut sich auf eine konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit seinem neuen Vorstandsmitglied.

Durch die Bestellung des Kam. Bialek zum Leiter der Geschäftsstelle wurde es erforderlich, einen dritten Kassenprüfer zu kooptieren. Kam. Frank Queißer (stellv. Amtswehrführer Döbern-Land) wurde als Kassenprüfer kooptiert. Der Vorstand dankt Kam. Frank Queißer für seine Bereitschaft, die Funktion auszuüben.

Die Kreismeisterschaften (KM), 11.06.2017, Disziplin Hakenleitersteigen und 24.06.2017, weitere Disziplinen sind Geschichte. Es waren 2 gelungene Veranstaltungen. Gute Ergebnisse (siehe Anlagen) sind erzielt worden. Ein Dank gilt der Gemeinde Kolkwitz und den Ortswehren Hänchen sowie Klein Gaglow für die Herrichtung des Platzes. In der Öffentlichkeitsarbeit gibt es Reserven. Z.B. kann die Öffentlichkeit über Vorankündigung in Medien, Aushängen oder Faltblättern angesprochen und als Zuschauer eingeladen werden.

Die KM dienen der Qualifikation zu den Landesmeisterschaften, welche vom 15.-16.09.2017 in Doberlug-Kirchhain stattfinden. Der KFV kann für die Mannschaftsdisziplinen jeweils 3 Mannschaften melden. Einzelstarter sind unbegrenzt zulässig. Die Anmeldung beim LFV erfolgt über den KFV (Ansprechpartner: Kam. Rückmann/Kam. Voigt). Bis zum 14.07.2017 sind die Startmeldungen an den KFV zu senden. Die TBSch werden zur Teilnahme der Sportlerinnen und Sportler sowie der Mannschaften durch den KFV benachrichtigt.

Im Zeitraum vom 09. bis 16.07.2017 findet im österreichischen Villach die CTIF-Olympiade im Feuerwehrwettkampfsport statt. Der KFV wünscht den Feuerwehrsportlerinnen und -sportlern viel Erfolg.

Aus dem LK SPN nehmen teil: Kamd. Anja Aldermann, Kamd. Nicole Noack (beide FF Forst (Lausitz) OW Horno), Kam. Tommy Paulick (FF Döbern-Land OW Gahry), Kam. Eric Frey (FF Kolkwitz OW Klein Gaglow) sowie als Trainer u. Betreuer die Kameraden Hartmut u. Benny Bastisch und als Physiotherapeut Kam. Ronny Heppchen (FF Forst (Lausitz) OW Sacro).

Sehr positiv ist zu bewerten, dass die Kamd. Anja Aldermann und der Kam. Ronny Heppchen auf Antrag des KFV von ihrem Arbeitgeber für die Teilnahme an der Feuerwehrolympiade freigestellt wurden. Dem LK SPN sowie der Dussmann Service Deutschland GmbH wird für diese Unterstützung gedankt. Für den Vorsitzenden ist diese Haltung Ausdruck der Wertschätzung für die ehrenamtliche Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr.

Die Internetseiten des KFV/der KJF werden technisch überarbeitet.

Die T-Shirts für die Mitglieder des FB Brandschutzerziehung wurden entsprechend der Rückmeldungen an Kam. Meyer beschafft.

## **Protokoll der 7. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2017**

Die mehrsprachigen Brandschutzfibeln sowie Bastelbögen wurden vom LFV abgeholt. Kam. Specht, wird dem LFV der Bedarf weiterer Sprachen angezeigt, erfolgt deren Aufnahme.

Der Spielanhänger (SPA) 1 wird im Kinder- u. Jugendfeuerwehrausbildungszentrum Eichwege stationiert (Ansprechpartner: Kamd. Fechner, Kam. Pult sowie Kam. Meyer). Für den SPA 2 wird noch ein Standort gesucht. Erste Vorschläge sind bereits eingegangen. Gesucht wird noch nach Sponsoren für eine Hüpfburg für den SPA 2.

**Der Transport der SPA muss durch die Nutzer organisiert und durchgeführt werden!**

Der KFV wurde in die Liste der gemeinnützigen Einrichtungen, welche Empfänger von Urteilen einer Geldauflage in Ermittlungs- und Strafverfahren sein können, aufgenommen. Eine entsprechende Mitteilung wurde an umliegende Amtsgerichte versandt. Im Anschreiben hat sich der KFV mit seinen Leistungen vorgestellt.

Die AG Zukunft des LFV wird die Zusammenfassung aller Konferenzen nun doch nicht zur Diskussion ins Netz stellen. Sie wird den Teilnehmern, den Vorsitzenden/Präsidenten der Stadt- bzw. Kreisverbänden sowie den Ltr. BF/KBM mit einem Vorwort zugeleitet. Mit den Verantwortlichen der Workshops erfolgt durch die Kam. Kuinke und Kliem eine Besprechung zur Sondierung (Drei Richtungen: Politik, Verband, Empfehlung).

Am 17.06.2017 fanden die Landesmeisterschaften im Bundeswettbewerb (gemeinsam mit LJF Berlin) in Falkensee statt. Trebendorf ist Landesmeister geworden, Platz 3 ging an Wolfshain, die gemischte Mannschaft Trewol belegte den 5. Platz.

Der Kindertobetag der Kinderfeuerwehrguppen hat am 01.07.2017 an der Waldschule am Kleinsee stattgefunden. Es haben 178 Kinder sowie 64 Betreuer teilgenommen. An die Kinderfeuerwehrguppen wurden einheitliche T-Shirts und Base-Caps rausgegeben, entsprechend der Zuwendung durch Damen des LIONS-Club Cottbus-Lausitz e.V.

Die Eröffnung des LJL „Lausitz-Piraten-Camp“ ist am 22.07.2017, um 21:00 Uhr am Spremberger Stausee. Aus dem LK sind Jugendgruppen aus vier Bereichen dabei.

Am 26.07.2017 findet im Zeitraum von 13.00-18.00 Uhr ein Besuchernachmittag statt und am 27.07.2017 ist für die Teilnehmer ein Ausflugstag geplant. Es werden auch Orte im LK besucht. Der Ablaufplan wird dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Kam. Rösiger hat einen Leitfaden der FUK zur Organisation von Zeltlagern ausgegeben „Feuerwehrkompass“.

Die KJF hat nach der Abfrage 104 Seminarbedarfsmeldungen für das Ausbildungsjahr 2018 an die LJFw gemeldet. Fehlende Unterrichtungen zum Bedarf ihrer JFw müssen die WF intern mit ihren Jugendwarten abklären.

Kam. Buder wird die Unterrichtung der TBSch zur Zuordnung von Seminaren durch die LJF ansprechen.

### **Zu 5.**

Kam. Krautz dankte der LEAG Werkfeuerwehr für die Unterstützung und Zusammenarbeit bei der Bewältigung der jüngsten Ereignisse.

Er informierte, dass die Ortswehr Heinersbrück zur Verabschiedung ihres langjährigen Ortswehrrührers (26 Jahre) am 07.07.2017 einen Großen Zapfenstreich durchführt.

## Protokoll der 7. Arbeitsberatung mit den Stadt-, Amts- und Gemeindeführern 2017

Kam. Specht bedankte sich für die übermittelten Glückwünsche zum 70. Gründungsjubiläum der BF CB, welches mit einem Tag der offenen Tür am 24.06.2017 feierlich begangen wurde.

Kam. Heinze informierte über technische Veränderungen der THW Ortsverbände. Dann steht kein Fahrzeug mehr als Zugmaschine für den LKW-Anhänger zur Verfügung. Die WF sollen die Möglichkeit zur Nutzung prüfen. Am 15.07.2017 besteht in der Zeit von 08.00 bis 17.00 Uhr die Möglichkeit zur Besichtigung. Kam. Grothe wird Unterlagen zusenden.

Kam. Balkow erkundigte sich nach der Möglichkeit der Bereitstellung der Protokolle der Beratungen beim LBD. Der KBM sicherte dies zu.

Kam. Mudra lobte die umsichtige Alarmierung der Leitstelle zu einem Verkehrsunfall mit mehreren Fahrzeugen in der Ortslage Bohsdorf-Vorwerk. Ein vor der Polizei fliehender PKW-Dieb hat einen VKU mit anderen Fahrzeugen verursacht. Die Zusammenarbeit mit dem RD und der Polizei war gut.

Kam. Frommelt bedankte sich für die angenehme Zusammenarbeit. Er sprach eine Einladung zu seiner Verabschiedung als Stadtwehrlagerführer für den 29.07.2017 aus.

Sehr beeindruckt war er von der Ehrung des Kam. Baumgart im Kreise der FFW Forst (Lausitz) für sein entschlossenes Handeln bei einem Einsatz. Das ist der richtige Weg für diese Ehrung.

Kam. Weber informierte, dass Kam. Karolczak in Anerkennung seiner Verdienste durch die Amtsdirektorin vor dem Amtsausschuss zum Ehrenamtsbrandmeister ernannt wurde.

### **Erinnerung/Termine:**

**Bußgeld**

- 18.07.2017 Sitzung AG Dienstbekleidung**
- 21.07.2017 14.00 Uhr Verabschiedung Günter Prüfer**
- 22. bis 29.07.2017 Landesjugendfeuerwehrlager in Bagenz, Eröffnung 21.00 Uhr  
am 26. Juli, 13.00 Uhr findet ein Besuchernachmittag statt**
- 29.07.2017 09.00 Uhr Verabschiedung Bernd Frommelt**
- 04.08.2017 14.00 Uhr Verabschiedung Lothar Hopka**
- 25.08.2017 17.00 Uhr Einweihung Gerätehaus Welzow**
- 21.10.2017 Abnahme Leistungsspanne/Jugendflamme**

Die 08. Wehrlagerberatung 2017 findet am Mittwoch, dem **02.08.2017** im ABK, Am Pferdegarten 6, Forst (Lausitz) statt. Der Beginn ist auf 18:00 Uhr festgelegt.

Forst, den 09.07.2017



Kätzmer

### Anlagen:

- Teilnehmerliste
- Ergebnisübersicht Kreismeisterschaften
- Auflistung Tausch Atemschutz 2017
- Einsatzstatistik Juni 2017
- MLUF „Empfehlungen Brandschutz in der Landwirtschaft“
- Ausflugsziele Landesjugendfeuerwehrlager am 27.07.2017
- Rundschreiben 380/2017 Landkreistag „Änderung des Strafgesetzbuches zur Stärkung des Schutzes von Vollstreckungsbeamten und Rettungskräften“ **neu**

### Ausgegebene Unterlagen:

- Bevölkerungsschutz